

Bitte faxen an 0221 478 33 30.

Infocoupon

Förderverein MukoviszidoseZentrum Köln e.V.
 Vorsitzende: Bettina Paffenholz
 Kerpener Straße 62
 50924 Köln

Tel.: 0221 478 37 98 / Fax: 0221 478 33 30
 info@mukozentrum-koeln.de / www.mukozentrum-koeln.de

Schriftführer: PD. Dr. Ernst Rietschel
 Schatzmeisterin: Catrin Dinger

Spendenkonto

Förderverein MukoviszidoseZentrum Köln e.V.
 Sparkasse KölnBonn
 IBAN DE95 3705 0198 0152 3129 55
 BIC COLSDE33

- Ich benötige Flyer zur Weitergabe an Bekannte /Freunde
- Ich möchte Fördermitglied werden (Förderbeitrag ab EUR 15,- jährl.)
- Ich bin an einer Patenschaft interessiert (Beitrag ab EUR 200,- jährl. / beinhaltet Fördermitgliedschaft)

Name des Kontoinhabers

Straße / Hausnummer

Ort / PLZ

Tel. / Fax

E-Mail-Adresse

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)
F V M u k o v i s z i d o s e z e n t r u m K ö l n e . V .

IBAN
DE95370501980152312955

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)
COLSDE33

Förderverein MukoviszidoseZentrum Köln e.V.

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zellen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zellen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN
DE

D E

08

SPENDE

Datum

Unterschriften)

Beleg für Kontoinhaber

IBAN des Kontoinhabers

Kontoinhaber

Zahlungsempfänger

Förderverein MukoviszidoseZentrum Köln e.V.

Verwendungszweck

Datum

Betrag: Euro, Cent

Mukoviszidose – Tausende leiden lebenslang an dieser Krankheit

Mukoviszidose ist die häufigste angeborene Stoffwechselerkrankung. In Deutschland sind etwa 8000 Menschen betroffen. Bis heute ist die Erkrankung nicht heilbar und führt unbehandelt zu einem frühen Tod. Mukoviszidose beeinträchtigt zahlreiche Organe, wobei die Lunge und die Verdauungsorgane für die schwersten Symptome verantwortlich sind.

Früher wurde die Erkrankung erst erkannt, wenn Organe, vor allem die Lunge, schon irreversibel geschädigt waren. Seit September 2016 ermöglicht ein Neugeborenen-Screening die Diagnose schon wenige Tage nach der Geburt. So können wir heute schon ganz kleinen Kindern helfen. Wichtig ist die frühzeitige Betreuung, denn sie führt zu einer deutlich besseren Lebensqualität und verlängert das Leben. Diese Aufgabe übernehmen hoch spezialisierte Zentren.



Neue Wege für ein längeres und besseres Leben

Das MukoviszidoseZentrum Köln ist eines der größten Behandlungszentren für Menschen mit Mukoviszidose und geht neue Wege, um die Krankheit zu erforschen und zu bekämpfen. Über 200 Patienten – vom frühen Säuglings- bis ins hohe Erwachsenenalter – werden auf höchstem Niveau betreut. Das Team arbeitet interdisziplinär:

Ärzte für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Physiotherapeuten, Ernährungsfachkräfte und Mitarbeiter für eine psychosoziale und sozialrechtliche Beratung wirken hier zusammen. Außerdem werden hier alle Verfahren zur Diagnostik, auch unklarer Fälle, vorgehalten.

Angeschlossen ist ein Zentrum für klinische Studien (CF-Studienzentrum Köln), an dem in Zusammenarbeit mit allen großen Mukoviszidose-Zentren Europas an der Weiterentwicklung und Zulassung neuer Therapien für Patienten mit Mukoviszidose gearbeitet wird. Eine eigene Forschergruppe beschäftigt sich in den Labors des Mukoviszidose-Zentrums mit der Erforschung der Ursachen der Erkrankung, deren Kenntnis die Grundlage für die Entwicklung neuer Medikamente darstellt.

Neue Wege brauchen Unterstützung. Die Krankenkassen finanzieren den multidisziplinären Behandlungsansatz, der so wichtig für ein längeres Überleben ist, leider nicht kostendeckend. Deshalb bleibt das MukoviszidoseZentrum Köln auf Spendengelder angewiesen.

Seit 2003 gibt es dafür den „Förderverein Mukoviszidose-Zentrum Köln“. Wir haben uns auf die Fahnen geschrieben, dass Mukoviszidose-Patienten nicht nur das Erwachsenenalter erreichen sollen, sondern wie wir Gesunden auch ein erfülltes Leben führen und vielleicht sogar ihre Enkel erleben können. Das erreichen wir nur mit einer guten Qualität in Behandlung und Betreuung.

Auch Sie können unsere Arbeit für Menschen mit Mukoviszidose unterstützen. Jede einzelne Spende hilft uns wirklich weiter, egal, ob Sie sie hoch oder niedrig finden! Darüber hinaus freuen wir uns sehr über Ihre Fördermitgliedschaft oder Ihre Patenschaft. Und machen Sie Ihre Freunde und Bekannten auf den Förderverein aufmerksam – je bekannter unsere Arbeit wird, desto besser für die Patienten.

Förderverein MukoviszidoseZentrum Köln e.V.

Vorsitzende: Bettina Paffenholz
Kerpener Straße 62
50924 Köln

Tel.: 0221 478 37 98 / Fax: 0221 478 33 30
info@mukozentrum-koeln.de / www.mukozentrum-koeln.de

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschrift

.....
Name des Kontoinhabers
.....
Straße / Hausnummer
.....
Ort / PLZ
.....
E-Mail-Adresse

Förderverein
MukoviszidoseZentrum Köln e.V. (Zahlungsempfänger)

Hiermit ermächtige(n) ich / wir* Sie widerruflich, die von mir / uns* zu entrichtenden Zahlungen wegen

- Fördermitgliedschaft in Höhe von Euro (Förderbeitrag mind. EUR 15,- jährl.)
- Patenschaft in Höhe von Euro (Beitrag mind. EUR 200,- jährl. / beinhaltet Fördermitgliedschaft)

für den o.g. Förderverein bei Fälligkeit einzuziehen zulasten meines / unseres* Kontos mit der Nr.

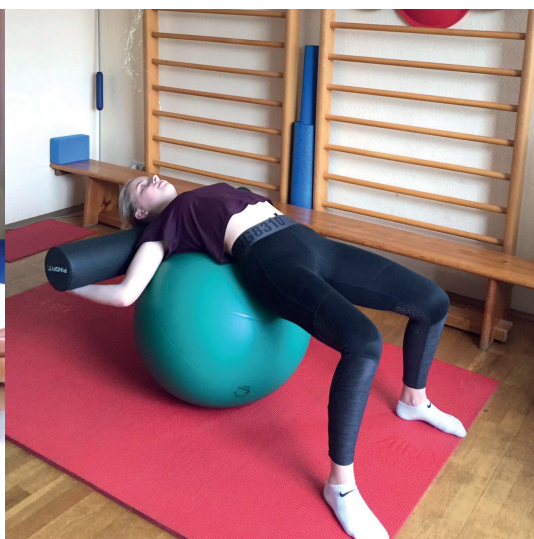
.....
IBAN BIC

.....
genaue Bezeichnung des kontoführenden Institutes

Wenn mein / unser* Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

.....
Ort, Datum Unterschrift(en)

* Nichtzutreffendes bitte streichen.



Förderverein
Mukoviszidose-Zentrum Köln e.V.

Spende

Für Spenden bis EUR 200,- gilt der abgestempelte Einzahlungsbeleg als Spendenbescheinigung. Für Spenden über EUR 200,- wird eine gesonderte Spendenbescheinigung ausgestellt. Deshalb bitten wir Sie, Ihre Anschrift deutlich lesbar einzusetzen.